

Pressemitteilung

Schumacher Packaging begrüßt 24 neue Auszubildende

Ausbildung 2018: Mit Vollgas ins Berufsleben starten und die eigene Karriere steuern

Ebersdorf bei Coburg, 4. September 2018 + + + Wie fühlt es sich an, wenn 40 Tonnen unter einem zu vibrieren anfangen und mehrere Hundert PS das Gefährt in Bewegung versetzen? Kevin Koberstädt (18) kennt und liebt dieses Gefühl. Bei der Schumacher Packaging Gruppe, einer der größten familiengeführten Hersteller für Verpackungslösungen aus Well- und Vollpappe (www.schumacher-packaging.com), wurde er im Stammwerk in Ebersdorf bei Coburg in den vergangenen drei Jahren zum Berufskraftfahrer ausgebildet – PKW- und LKW-Führerschein inklusive. „Die Ausbildung war sehr vielfältig und praxisorientiert“, erklärt Koberstädt. „Von Anfang hat sich das Team super um mich gekümmert und auch die Azubis der verschiedenen Lehrjahre geben sich ihr Wissen untereinander weiter.“ Schumacher Packaging bildet ausschließlich Fachkräfte für den Eigenbedarf aus und legt dabei großen Wert auf eine hohe Ausbildungsqualität, persönliche Entwicklungsmöglichkeiten und einen gelebten Teamgeist. Während Koberstädt seine Ausbildung gerade beendet hat, starten in diesem Jahr 24 neue Azubis bei Schumacher Packaging ins Berufsleben.

„Sein eigener Chef sein“ – Ausbildung zum Berufskraftfahrer

Schon vor seiner Ausbildung war Schumacher Packaging Kevin Koberstädt ein Begriff: „Schumacher Packaging ist in der Region als guter und loyaler Arbeitgeber bekannt“, so der 18-Jährige aus Sonnefeld, einer Nachbargemeinde von Ebersdorf im Landkreis Coburg. Seine dreijährige Ausbildung zum Berufskraftfahrer absolvierte Koberstädt auch im nahegelegenen Stammwerk der Unternehmensgruppe. Dabei übernahm der Verpackungsspezialist sämtliche Kosten für den Erwerb des PKW- und LKW-Führerscheins. Seinem Gesellenbrief, den er nach erfolgreicher Abschlussprüfung im Juli dieses Jahres erhielt, lag gleich ein Arbeitsvertrag von Schumacher Packaging bei. Die anspruchsvolle Tätigkeit selbst, die guten Arbeitsbedingungen und das angenehme Betriebsklima haben den jungen Mann nicht zögern lassen, zu unterzeichnen.

„Jetzt fühle ich mich wie der König der Straße“, freut sich Koberstädt. „Hier bin ich mein eigener Chef, habe einen LKW aus einem hochmodernen Fuhrpark und darf die Welt

entdecken.“ Aktuell tourt der junge Berufskraftfahrer mit seinem 40-Tonner noch innerhalb Deutschlands, denn erst mit Erreichen des 21. Lebensjahrs darf er auch europaweit Ziele ansteuern. „Dann kann ich einfach beruflich dorthin, wo andere teuer Urlaub machen müssen –“, so Koberstädt, „das motiviert mich schon sehr.“

Vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten mit Perspektive

Neben Berufskraftfahrern bildet Schumacher Packaging – auch in diesem Jahr wieder – ambitionierte junge Menschen in vielfältigen Berufen aus: Industriekaufleute, Kaufleute Spedition und Logistikdienstleistungen, Technische Produktdesigner, Fachinformatiker Systemintegration, Medientechnologen Druck sowie Packmittel- und Papiertechnologen. Insgesamt starten im September 24 neue Auszubildende, davon zwölf im Stammwerk in Ebersdorf bei Coburg, fünf in Schwarzenberg, drei in Forchheim, zwei in Greven und jeweils ein neuer Azubi in Bielefeld und in Lehrte. Aussichten auf eine anschließende Übernahme in Festanstellung sind für alle 83 Azubis der Schumacher Packaging Gruppe mehr als rosig: Aufgrund des anhaltenden Unternehmenswachstums hat der Verpackungsspezialist in den vergangenen Jahren jedem erfolgreichen Absolventen einen Arbeitsplatz anbieten können.

Die Fachkräfte von morgen

Beim Ausbildungskonzept setzt Schumacher Packaging auf eine hochwertige Ausbildung, die junge Menschen fördern und fordern soll. Fach- und Branchenwissen wird in Schulungen und innerbetrieblichem Unterricht vermittelt und auch von den Azubis selbst – eigenständig oder im Team – erarbeitet. Schon in den Einführungstagen zu Beginn jedes Ausbildungsjahres, gilt es ein erstes Projekt umzusetzen: Die jungen Frauen und Männer müssen eine Produktpräsentation erstellen und die eigene Beteiligung am Wertschöpfungsprozess herausfinden und erklären. Schumacher Packaging investiert umfassend in die Ausbildung im Unternehmen und sichert sich so schon heute die Fachkräfte von morgen.

Über Schumacher Packaging

Die Schumacher Packaging Gruppe (www.schumacher-packaging.com) mit Stammsitz im bayrischen Ebersdorf bei Coburg ist ein Experte für maßgeschneiderte Verpackungslösungen aus Well- und Vollpappe. Schon seit Jahren zählt das inhabergeführte mittelständische Unternehmen zu den Produktivitäts- und Technologieführern der Verpackungsbranche. Ein wichtiger strategischer Vorteil ist es, dass Schumacher Packaging eine breite europäische Marktpräsenz mit einheitlich hohen Technik-, Qualitäts- und Service-Standards an allen Standorten verbindet. Das umfassende Produktspektrum deckt die Verpackungsbedürfnisse verschiedenster Branchen ab und reicht von Transport-, Automaten- und Verkaufsverpackungen über Faltschachteln und Trays bis hin zu Präsent-Verpackungen und Displays. Schumacher Packaging entwickelt und fertigt zudem kundenspezifische, schlüsselfertige Verpackungslösungen und bietet als Full-Service-Lieferant umfangreiche Serviceleistungen für alle Stufen der Supply Chain.

Seit seiner Gründung im Jahr 1948 ist das Unternehmen in Ebersdorf in der Nähe von Coburg angesiedelt. Weitere deutsche Produktionsstandorte von Schumacher Packaging befinden sich in Bielefeld, Forchheim, Greven, Hauenstein, Schwarzenberg und Sonneberg. Fünf weitere Betriebsstätten liegen in Polen: jeweils eine in Bydgoszcz und Grudziądz sowie zwei in Breslau, und in Myszków hat die Gruppe 2016 eine komplette Papierfabrik übernommen. Zudem unterhält Schumacher Packaging einen Produktionsstandort im niederländischen Breda. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete Schumacher Packaging einen Jahresumsatz von 527 Millionen Euro. Die Mitarbeiterzahl der Gruppe beträgt derzeit rund 3.000. Zu den vielen renommierten Referenzkunden zählen Bosch-Siemens Hausgeräte, IKEA, Lindt und Würth.

Kontakt:

Schumacher Packaging GmbH
Catrin Martin
Friesendorfer Straße 4
96237 Ebersdorf
Deutschland
Telefon: +49 (0)9562-383-155
E-Mail: catrin.martin@schumacher-packaging.com
Internet: www.schumacher-packaging.com

Pressekontakt:

Möller Horcher Public Relations GmbH
Julia Schreiber
Heubnerstraße 1
09599 Freiberg
Deutschland
+49 (0)3731-2070-915
julia.schreiber@moeller-horcher.de
www.moeller-horcher.de